



FOR CAD CAD on demand GmbH Kurt-Schumacher-Str. 28 66130 Saarbrücken

Tel: +49(0)681/988 388 93 Fax: +49(0)681/989 28 50 kontakt@cad-od.de



AcQuickPrint / AcSetPrinter

Publizieren – leicht gemacht / Drucker in Layouts tauschen

Das Programm kann für verschiedene Aufgaben im Zusammenhang mit dem 'Schnell-maleben'-ausdrucken verwandt werden.

Prinzipiell dient es dem Drucken auf einem voreingestellten Standarddrucker unabhängig von der im Layout eingestellten PC3-Datei. Dabei werden die Einstellungen des Layouts übernommen – die Einstellungen des Layouts selbst bleiben unverändert.

Hauptfunktionen sind:

- 1) Drucken des aktuellen Layouts
- 2) Drucken mehrere Layouts der aktuellen Zeichnung (MULTI)
- 3) Drucken mehrerer Layouts mehrerer Zeichnungen innerhalb einer Verzeichnisstruktur (MULTIBATCH)

Alternativ dazu können mit dem Programm die Drucker in den eingestellten Layouts getauscht werden. Die folgenden Hauptfunktionen stehen dafür zur Verfügung:

- 4) Setzen des Druckers im aktuellen Layout
- 5) Setzen des Druckers in mehrere Layouts der aktuellen Zeichnung (MULTI)
- 6) Setzen des Druckers in mehreren Layouts mehrerer Zeichnungen innerhalb einer Verzeichnisstruktur (MULTIBATCH)

In den AutoCAD-Optionen ist für die AcQuickPrint-Einstellungen eine zusätzliche Registerkarte vorhanden, in der die Einstellungen zum Drucker, zum Speicherort, der Dateinamensbildung und Filter für den Batchlauf (Drucken einer Verzeichnisstruktur) eingestellt werden können:

Anwendungsbeispiel: Die Layouts sind vollständig konfiguriert für die Ausgabe auf dem Plotter(Papierausgabe). Es soll nun jedoch eine PDF-Datei des Plans erzeugt werden, damit man diesen zum Beispiel per Email verschicken kann. Für diesen Fall stellt

A Optionen							
Aktuelles Profil: AutoCAD		2	Aktuelle Zeichnur	ng: Zeich	nung1.d	lwg	
Plotten und Publizieren System	Benutzereinstellungen	Entwurf	3D-Modellierung	Auswahl	Profil	AcQuickPrint	< >
Druckerauswahl							-
PublishToWeb PNG.pc3							~
In-DateiDrucken-Optionen							
 bei Bacthlauf nach Ziel sonst nach Speicheror 	verzeichnis, und Dateinamen frager	zeichnis s	perchern				
Dateinamen-Aufbau	-					2.0	
Dateiname	len Frenn Layoutname 🔽	Zahl	nummer 🔽			R	
Batchlauf-Einstellungen							\equiv
Dateinamen-Filter Layoutnam	en-Filter						
alle Dateien drucken	Filterty	Date	iname				
Dateiname-Filtertyp begin Dateiname: 1521	int mit 💽 begir	1521					
CAD ON DEMAND	demand GmbH 1/ 988 388 95 -00.0e					Speichern	
			OK Abbr	echen	Anwend	den Hilf	e

man den durch das Programm zu verwendenden Standard-Drucker auf die "DWG TO PDF.pc3" ein.





CAD on demand GmbH Kurt-Schumacher-Str. 28 66130 Saarbrücken

Tel: +49(0)681/988 388 93 Fax: +49(0)681/989 28 50 kontakt@cad-od.de

Entsprechend der Einstellungen wird aus dem Zeichnungsnamen, dem Layoutnamen der Speicherort und Dateiname ermittelt. Damit etwaig vorhandene Ausdrücke überschrieben werden, kann mit der Zählnummer ein eindeutiger Dateinamen gebildet werden.

Natürlich können mit dem Programm nicht nur das aktuelle Layout, sondern auch mehrere Layouts aus der aktuellen oder mehreren Zeichnungen in einem Schritt ausgedruckt werden.





1 Einstellungen

1.1 Druckerauswahl

Druckerauswahl HP LaserJet 3050 Series PCL 6

Der Ausdruck kann auf einem physisch vorhandene Drucker, aber auch auf einen Drucker, der eine Datei erzeugt, erfolgen.

1.2 In-Datei-Druck-Optionen

Hat man einen Drucker gewählt, der in eine Datei druckt, sind die folgenden Einstellungen von Bedeutung:

 In-DateiDrucken-Optionen
 ○ Datei automatisch im aktuellen Zeichnungsverzeichnis speichern
 ◆ bei Bacthlauf nach Zielverzeichnis, sonst nach Speicherort und Dateinamen fragen

Folgende Optionen stehen zur Verfügung:

- die Datei wird im aktuellen Zeichnungsverzeichnis gespeichert, der Dateiname wird automatisch entsprechend der Einstellungen generiert
- (MULTI) der Anwender legt den Zielordner und den Dateinamen bei jedem Ausdruck selber fest.
- (MULTIBATCH) der Anwender legt den Zielordner fest, der Dateiname wird automatisch entsprechend der Einstellungen generiert. Egal aus welchem Verzeichnis eine Zeichnung geöffnet wird, die Druckdatei wird im angegebenen Verzeichnis gespeichert.

1.3 Dateinamen-Aufbau

Der Dateiname kann aus bis zu 3 automatisch generierten Teilen bestehen, die durch

- Datainamon Aufh			-		
C Datemanien-Auro	Trennzeichen	Trennzeichen		ein	festzulegendes
Dateiname	Layoutname	Zählnummer 🗸		Trennzeichen	voneinander

getrennt werden.

Jeder der 3 Teile kann folgenden Werten entsprechen







1.4 Batchlauf-Einstellungen

Da das Öffnen vieler Zeichnungen und der Ausdruck vieler Layouts sehr viel Zeit in Anspruch nehmen kann, hat man hier die Möglichkeit sowohl die

- die Dateien (auf den Dateinamen)

als auch

- die zu druckenden Layouts (auf den Namen)

zu filtern.

Die Handhabung Einstellungen ist für Dateinamen identisch mit der der Layoutnamen, weshalb hier nur die Dateinamen-Filterung erklärt wird:

	Festlegung, ob eine Dateinamen-Filterung erfolgen soll
Dateinamen-Filter Layoutnamen-Filter	
🔲 alle Dateien drucken	Filtertyp Dateiname
Dateiname-Filtertyp beginnt mit 🗸	begin 1521
Dateiname: 1521	
Hin Bestimn	Auflistung der festgelegten Filter zufügen eines Filters nen des Filtertyps

Wert-Muster des Filters, mit dem der Filtertyp zur Anwendung kommt

Die festgelegten Filter sind <u>ODER</u> verknüpft! Folgende Filtertypen sind möglich:

- vollständiger Dateiname
- [Dateiname] ... beginnt mit
- [Dateiname] ... endet mit
- [Dateiname] ... enthält

Möchte man einen Filter löschen, kann man das mittels Rechtsklick auf dem zu löschenden Listeneintrag erledigen.





2 Befehle und Anwendung

Aktuelles Layout mit voreingestelltem Plotter ausgeben: Mehrere Layouts mit voreingestelltem Plotter ausgeben: Drucken mehrerer Zeichnungen im mit voreingestelltem Plotter ausgeben:

voreingestelltem Plotter im aktuellen Layout setzen: voreingestelltem Plotter in mehreren Layouts setzen: voreingestelltem Plotter in mehreren Zeichnungen setzen: AcSetPrinterBatch

AcQuickPrint AcQuickPrintMulti

AcQuickPrintMultiBatch

AcSetPrinter **AcSetPrinterAllLayouts**

Automatisches Laden abschalten:

Unregister-AcQuickPrint

Die Beiden Befehlsgruppen AcQuickPrint und AcSetPrinter unterscheiden sich dadurch, dass

- AcQuickPrint
 - Ausdrucker erzeugt ohne die Layouts zu verändern
- AcSetPrinter
 - KEINE Ausdrucke erzeugt, die Layouts aber ändert

AcQuickPrint / AcSetPrinter 2.1

Durch Aufruf des Befehl: AcQuickPrint startet man das Drucken des aktuellen Layouts. Die Voreinstellungen werden verwendet.

2.2 AcQuickPrintMulti / AcSetPrinterAllLayouts

Durch Aufruf des Befehl: AcQuickPrintMulti startet man das Drucken mehrerer Layouts der aktuellen Zeichnung.

Die Voreinstellungen werden angezeigt, und können für diese Ausgabe geändert werden.

	91C				Carallel Carallel			
Druckerauswa	hl							
DWG To PDF.	рс3							
	0.0							
In-DateiDrücke	en-Optione	li Anno an ann an Anno an						
O Datei a	utomatisc	n im aktuellen Zeich	nungsv	erze	ichnis speichern			
() Immer	nach Spei	cherort und Dateina	men fra	gen				
Dateinamen-A	Jfbau							
	Trent	zeichen	Trer	nzei	chen			
Dateiname	~	Lavoutname	~		Zählnummer	~		
		alle la						
ayouts ausw	rählen, di	e mit den aktuelle	n Einst	ellun	gen gedruckt wer	den sol	llen:	
ayouts ausw	rählen, di	e mit den aktuelle	n Einst	ellun	gen gedruckt wer	den sol	llen:	
ayouts ausw] DIN A0] DIN A1	rählen, di	e mit den aktuelle	n Einst	ellun	gen gedruckt wer	den sol	llen:	
ayouts ausw] DIN A0] DIN A1] DIN A2	rählen, di	e mit den aktuelle	n Einst	ellun	gen gedruckt wer	den sol	llen:	
ayouts ausw] DIN A0] DIN A1] DIN A2] DIN A3] DIN A4	rählen, di	e mit den aktuelle	n Einst	ellun	gen gedruckt wer	den sol	llen:	
ayouts ausw DIN A0 DIN A1 DIN A2 DIN A3 DIN A4 DIN A4 QUN A4 QUN A4	rählen, di	e mit den aktuelle	n Einst	ellun	gen gedruckt wer	den sol	llen:	
ayouts ausw DIN A0 DIN A1 DIN A2 DIN A3 DIN A4 DIN A4_ques	rählen, di	e mit den aktuelle	n Einst	ellun	gen gedruckt wer	den sol	llen:	
ayouts ausw] DIN A0] DIN A1] DIN A2] DIN A3] DIN A4_quer	rählen, di	e mit den aktuelle	n Einst	ellun	gen gedruckt wer	den sol	llen:	
ayouts ausw] DIN A0] DIN A1] DIN A2] DIN A3] DIN A4] DIN A4_quer	rählen, di	e mit den aktuelle	m Einst	ellun	gen gednuckt wer	den sol	llen:	
ayouts ausw] DIN A0] DIN A1] DIN A2] DIN A3] DIN A4] DIN A4_quer	rählen, di	e mit den aktuelle	n Einst	ellun	gen gednuckt wer	den sol	llen:	





2.3 AcQuickPrintMultiBatch / AcSetPrinterBatch

Durch Aufruf des Befehl: *AcQuickPrintMultiBatch* startet man das Drucken von Zeichnungen innerhalb einer Verzeichnisstruktur. Es werden mehrerer Layouts ausgegeben.

Zunächst wird man aufgefordert, das abzuarbeitende Verzeichnis zu wählen. Entsprechend der Dateinamen-Filtereinstellungen werden aus den im gewählten und den Unterverzeichnissen vorhandene Zeichnungsdateien gefiltert.

Sofern man in den Einstellungen die Abfrage nach dem Verzeichnis gewählt hat, wird man im 2. Schritt nach dem Zielverzeichnis gefragt.

Weitere Eingaben sind nicht erforderlich.

3 Kontakt / Support

CAD on demand GmbH Kurt-Schumacher-Str. 28 66130 Saarbrücken Tel.: +49(0)681/988 388 95 Fax.: +49(0)681/989 28 50 kontakt@cad-od.de www.cad-od.de